

Kibaran Resources Ltd.: Zugang zum japanisch-koreanischen Batteriemarkt

01.02.2016 | [DGAP](#)

Zugang zu weiteren Schlüsselmärkten mit Sojitz Corporation

[Kibaran Resources Limited](#), angehender australischer Graphitproduzent und Lieferant des Batteriemarktes (Frankfurt WKN: A1C8BX, ASX: KNL) ("Kibaran" oder "das Unternehmen"), freut sich, die Unterzeichnung einer wegweisenden, unverbindlichen Absichtserklärung (Memorandum of Understanding MOU) mit dem japanischen Rohstoffhändler Sojitz Corporation ("Sojitz") bekanntzugeben. Sojitz ist eines der größten Handelsunternehmen Japans und einer der größten Flockengraphithändler des Landes.

Nach den verbindlichen Zehn-Jahres-Abnahmeverträgen mit europäischen Kunden über 30.000 Tonnen pro Jahr, darunter die deutsche ThyssenKrupp Metallurgical Products GmbH, bedeutet diese Unterzeichnung Kibarans zweiter Vorstoß in die internationalen Graphitmärkte.

Zentrale Punkte des MOU mit Sojitz umfassen:

Die Absichtserklärung legt die grundsätzliche Übereinkunft von Sojitz und Kibaran dar, Geschäftsverhandlungen über folgende Punkte aufzunehmen:

- Sojitz als Bezieher von Graphit aus Tansania exklusiv von Kibarans hochgradigem, zu hundert Prozent in Eigenbesitz befindlichen Epanko-Projekt
- Exklusiver Verkauf und Vertrieb durch Sojitz in Japan, Korea, Taiwan, China und den Vereinigten Staaten für Epankos hochreines natürliches Flockengraphit für eine Reihe von Schlüsselanwendungen
- Durch Sojitz Zugang zur lukrativen Versorgungskette für den rasch wachsenden Markt für Lithium-Ionen-Batterien.
- Einzigartige langfristige Verkäufe an japanische und koreanische Hersteller von Batterie-Anoden.

Angesichts von Sojitz' Marktführerschaft als einer der größten japanischen Graphithändler und im Lichte der wachsenden Nachfrage im weltweiten Hightech-Batteriemarkt nach Energiespeichersystemen und Elektrofahrzeugen markiert die Absichtserklärung einen Meilenstein für Kibaran.

Das MOU bezieht sich insbesondere auf den Verkauf und Vertrieb des Händlers von Kibarans hochreinem Konzentrat an natürlichem Flockengraphit von Epanko - eines der drei Graphitprojekte, die Kibaran in Tansania als global ausgerichtetes Zentrum des Abbaus und der Verarbeitung von Graphit entwickelt.

Das MOU bereitet die Grundlage für weitere Geschäftsverhandlungen, doch zwingt keine der beiden Parteien dazu, weitere Verträge zu schließen. Als grundsätzliche Übereinkunft im MOU wurde erreicht, dass, sollte ein verbindlicher Vertrag ausgehandelt werden, Sojitz Graphit aus Tansania nur von Kibaran beziehen wird und der alleinige Käufer und Vertreiber von Graphitkonzentrat vom Epanko-Projekt für die folgenden Märkte und Regionen sein wird:

1. Lithium-Ionen-Batterieanoden-Produzenten in Japan, Korea, Taiwan, China und den Vereinigten Staaten;
2. Feuerfesten Graphit in Japan und Taiwan; und
3. Werkstoffkette für Schmiermittel und Baumaterial in Japan, Korea und Taiwan.

Das MOU ist Ergebnis einer genauen Due Diligence von Sojitz und auf Kibarans Seite im August 2015 der Abschluss einer spezifischen, positiven Vorstudie zur Errichtung einer Aufbereitungsanlage für batteriefähiges sphärisches Graphit in Tansania. Nach der Studie könnte 12 bis 18 Monate nach Beginn der Graphitproduktion auf Epanko batteriefähiges sphärisches Graphit hergestellt werden (siehe Meldung vom 4. August 2015). Das MOU legt dar, dass Sojitz weitere Tests vornehmen wird.

Togo Teruhiko, Assistant General Manager von Sojitz, bemerkte hierzu:

"Wir freuen uns, Kibaran als Partner zu haben, da unsere Tests gezeigt haben, dass das Epanko-Graphit

eine herausragende Qualität im Vergleich zu den Mitbewerbern besitzt, und da die Marktnachfrage immer nach einer neuen Versorgungsquelle für natürlichen Graphit außerhalb der bestehenden Versorgungsketten sucht."

Die Studie für die Batterieanlage ergänzte die zum selben Zeitpunkt abgeschlossene solide bankfähige Machbarkeitsstudie (BFS) für Epanko.

Nach Kibaran haben die Ergebnisse der Batteriestudie seitdem das Interesse mehrerer potenzieller internationaler Marktteilnehmer auf sich gezogen, da die Tests bestätigen, dass die Graphitmineralisierung auf Epanko von ultrahoher Qualität und für die Produktion von sphärischem Graphit für den Batteriemarkt außergewöhnlich gut geeignet ist.

(Sphärisches Graphit wird produziert, indem man die flachen Naturflocken in sphärische, runde Formen bringt, reinigt und beschichtet. Als solches ist es ein Hauptbestandteil der Anode in der neuen Generation von Lithium-Ionen-Batterien.)

Kibaran merkt an, dass die unabhängige Forschungsgruppe Roskill zukünftig ein bedeutsames Wachstum in diesem Sektor erwartet, da Energiespeichersysteme und Elektrofahrzeuge weltweit vom Markt angenommen werden. Sojitz hat eine lange erfolgreiche Geschichte als Graphithändler und langfristige Beziehungen auf den japanischen und koreanischen Märkten.

Lithium-Ionen-Batteriemarkt in Japan und Korea (Hintergrund)

Panasonic (Japan) und LG Chem (Korea) entwickeln die weltgrößten Gigafabriken für den wachsenden Batteriemarkt für Elektrofahrzeuge und werden zusammengenommen 75 % des Marktes für Lithium-Ionen-Batterien für Elektrofahrzeuge außerhalb von China beliefern.

Tesla Motors Batteriepartner Panasonic hat kürzlich bekannt gegeben, dass Tesla 2020 eine Produktionskapazität von 500.000 Elektroautos haben wird. LG Chem hat ebenfalls Verbindungen zu Tesla und hat vor kurzem gemeldet, dass es für das kommende Chevrolet Bolt Elektroauto in den Vereinigten Staaten der Batterielieferant sein wird.

Lux Research¹ weist darauf hin, dass Panasonic weiterhin seine Partnerschaft mit Tesla Motors hat, während LG Chem in jüngster Zeit Verträge mit vielen Topherstellern wie Volkswagen, GM, Ford und Daimler geschlossen hat.

Quelle:

<http://cleantechnica.com/2015/08/23/new-report-ev-battery-market-details-potential-path-lg-chem-supplant-panasonic>

Beide Unternehmen investieren stark in neuen Produktionsanlagen für Lithium-Ionen-Batterien. Als Folge daraus wird der Bedarf an Graphit für das Anodenmaterial steil ansteigen.

Andrew Spinks, Kibarans Managing Director, kommentiert:

"Das ist ein entscheidender Zugang zu der Versorgungskette bei Batterien, da Panasonic der Hauptpartner für Teslas Gigawattfabriken ist und, ganz wichtig, LG Chem erst kürzlich einen Liefervertrag mit dem weltgrößten Energiespeicherversorgungsunternehmen geschlossen hat.

Die Absichtserklärung mit Sojitz ist ein großer Meilenstein für das Unternehmen und gibt Kibaran die zusätzliche unabhängige Bestätigung der Qualität und der kommerziellen Attraktivität unseres natürlichen Flockengraphits auf Epanko.

Dieses MOU unterstützt nicht nur die Entwicklung von Epanko, sondern bringt auch Kibarans Pläne zur Herstellung von sphärischem Graphit, expandierbarem Graphit und weiterer wertschöpfender Produkte für eine breite Palette an Anwendungen mit prognostizierten hohen Wachstumsraten voran.

Jüngste Meldungen über Gespräche zwischen Tesla und der deutschen Regierung über eine europäische Gigawattfabrik ist für uns sehr positiv. Wir sind durch unsere strategischen Partnerschaften in Deutschland bestens aufgestellt, um am Markt für Energiespeichersysteme in Europa teilzuhaben.

Die Aktienmärkte haben es noch nicht ganz verstanden, doch die Innovation der Lithium-Ionen-Batterie wird von Japan, Korea, China und Deutschland angeführt, daher besteht Kibarans aufstrebende Position darin, ein wesentliches Glied in der Versorgungskette zu sein und eine Alternative zum Hauptland China."

Die erste Produktionsstufe auf Epanko sieht einen Abbau 40.000 Tonnen pro Jahr vor. Kibaran hat über

insgesamt 30.000 Tonnen Abnahmeverträge mit 10 Jahren Laufzeit mit der deutschen ThyssenKrupp (20.000 Tonnen pro Jahr) und weiteren 10.000 Tonnen mit einem anerkannten europäischen Graphithändler. Die Absichtserklärung mit Sojitz sieht die Abnahme eines großen Teils der verbleibenden 10.000 Tonnen pro Jahr der anfänglichen Produktion vor.

Kibaran ist das einzige börsennotierte Graphitunternehmen weltweit mit einem verbindlichen Abnahmevertrag mit einem Partner außerhalb Chinas und erwartet, dass weitere strategische Partnerschaften formell geschlossen werden, um die Hauptversorgungsketten zu sichern.

Sowohl Kibaran als auch Sojitz werden ihr Bestes daran setzen, um bis zum 30. Juni 2016 zu einem verbindlichen Vertriebsabkommen zu gelangen. Das Unternehmen wird auch weiter daran arbeiten weitere strategische Partnerschaften zur Entwicklung seiner Batterieherstellungsanlage zu entwickeln.

Über Sojitz Corporation

Sojitz ist eines der führenden Handelsunternehmen Japans mit einem Nettoumsatz von 3,4 Mrd. USD, einem Nettovermögen von 1,9 Mrd. UDS und einer Marktkapitalisierung von 1,4 Mrd. USD. Mit über 80 Niederlassungen und mehr als 15.000 Beschäftigten weltweit, hat Sojitz eine maßgebliche globale Präsenz.

Sojitz ist an der Wertpapierbörse in Tokio gelistet und rangiert in der Forbes-Liste der weltgrößten Unternehmen an Stelle 1211.

Weitere Informationen zum Unternehmen auf <https://www.sojitz.com/en/business/service/>

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Managing Director CFO/Company Secretary
Andrew Spinks Robert Hodby

[Kibaran Resources Limited](#)

338 Hay Street Subiaco Western Australia 6008
PO Box 2106 Subiaco Western Australia 6904
T: +61 8 6380 1003
E: info@kibaranresources.com
www.kibaranresources.com

ABN: 15 117 330 757

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die englische Pressemitteilung ist verbindlich und enthält Abbildungen. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/56789--Kibaran-Resources-ltd.--Zugang-zum-japanisch-koreanischen-Batteriemarkt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).